

14 Fragen an ...

... Matthias C. Just,
Vorstand der Mayland AG,
Mergers & Acquisitions,
Düsseldorf.



Foto: Paul Esser

Wo möchten Sie leben?

Nachdem ich schon in Chicago und London gelebt und bereits viele andere Plätze der Welt gesehen habe, auf jeden Fall hier. Als Münsterländer gefällt mir der Frohsinn der Rheinländer. Hier sind meine Familie und Freunde.

Was schätzen Sie am Standort Düsseldorf?

Die internationale Vielfalt und das kulturelle Angebot gefallen mir sehr gut. Ganz besonders schätze ich das besondere und beruhigende Flair hier am Rathausufer in der Carlstadt.

Was sollte für den Standort noch getan werden?

Die Städtepartnerschaft zwischen New York und Düsseldorf sollte schneller ausgebaut werden. In Amerika müssten die Düsseldorfer Qualitäten intensiver bekannt gemacht werden.

Welchen Beruf hätten Sie gerne ergriffen?

Architekt oder Schreiner; als Dienstleister finde ich hin und wieder die Vorstellung vom Ur-Schaffen ganz reizvoll.

Ihre größte Stärke?

Hartnäckigkeit, Enthusiasmus und Zuverlässigkeit.

Ihre größte Schwäche?

Gutes Essen.

Welche Eigenschaften schätzen Sie bei Ihren Gesprächspartnern am meisten?

Offenheit und Transparenz.

Welche Eigenschaften Ihrer Gesprächspartner schätzen Sie am wenigsten?

Überheblichkeit und Arroganz gepaart mit zu viel BlackBerry Aufmerksamkeit.

Wie verbringen Sie Ihre Freizeit am liebsten?

Mit meiner Familie und Freunden; jetzt im Sommer auch gerne mit einer guten Zigarre im Garten.

Wer gehört zu Ihren Vorbildern?

Jeder Familienunternehmer, der mit Herzblut für sein Unternehmen schwitzt und kämpft.

Welche Reform bewundern Sie am meisten?

Die friedliche Wiedervereinigung 1990 und die Einführung des neuen Elterngeldes: Aus meiner Sicht ein konsequenter Schritt, um die bisherige Familienunterstützung auszubauen.

Wären Sie Politiker, was würden Sie sofort ändern?

Als erstes würde ich das deutsche Arbeitsrecht flexibilisieren, so dass es Unternehmen möglich ist, die Anzahl der Arbeitnehmer besser der jeweiligen Bedarfssituation anzupassen.

Bitte vervollständigen Sie den Satz: Der Wirtschaft geht es gut, wenn ...

... jeder sich seines Potenzials für Wachstum bewusst ist, wir damit wettbewerbsfähig sind und die Globalisierung als Chance verstehen.

Wie lautet Ihr Lebensmotto?

Just do it!

IHK magazin

Herausgeber und Eigentümer:
Industrie- und Handelskammer zu Düsseldorf,
Ernst-Schneider-Platz 1, 40212 Düsseldorf

Postanschrift:
Postfach 101017, 40001 Düsseldorf,
Telefon: (0211) 3557-0,
Telefax: (0211) 3557-401,
E-Mail: IHKDUS@duesseldorf.ihk.de

IHK im Internet:
<http://www.duesseldorf.ihk.de>
Zweigstelle Velbert,
Nedderstraße 6, 42551 Velbert,
Telefon: (02051) 9200-0,
Telefax: (02051) 9200-30.

Redaktion:
Antje Mahn
Telefon: (0211) 3557-205
E-Mail: mahn@duesseldorf.ihk.de
Jens van Helden
Telefon: (0211) 3557-268
E-Mail: helden@duesseldorf.ihk.de

Die mit dem Namen des Verfassers oder seinen Initialen gezeichneten Beiträge geben die Meinung des Autors, aber nicht unbedingt die Ansicht der Industrie- und Handelskammer zu Düsseldorf wieder. Nachdruck nur mit Genehmigung der Redaktion.
Für unverlangt eingesandte Manuskripte übernimmt die Redaktion keine Gewähr.

Verlag, Gesamtherstellung und Anzeigenverwaltung:
Bergische Verlagsgesellschaft Menzel
GmbH & Co. KG, Neumarktstraße 10, 42103 Wuppertal,
Katja Weinheimer, Eduardo Rahmani
Telefon: (0202) 451654, Telefax: (0202) 450086,
E-Mail: info@bvg-menzel.de
<http://www.bvg-menzel.de>
Gültig ist Anzeigenpreisliste Nr. 7
vom 1. Januar 2006, ISSN 1438-5740.

Layout:
Steinle Melches Werbeagentur GmbH, Düsseldorf

Druck:
Vereinigte Verlagsanstalten (VVA), Düsseldorf
Das „IHK-Magazin“ erscheint einmal im Monat und kann von den beitragspflichtigen Kammerzugehörigen der IHK Düsseldorf im Rahmen ihrer Mitgliedschaft ohne besonderes Entgelt bezogen werden. Nicht-Kammerzugehörige können das Magazin zum aktuellen Abonnementpreis bei der Bergischen Verlagsgesellschaft Menzel beziehen.

Vorschau:

**Titelthema des IHK-Magazins im Oktober:
Konichi wa Nippon!**

Die Themen*:

- **Konichi wa Nippon!**
Japan im 21. Jahrhundert
- **Geschäftschancen in Japan**
Wann und wo lohnt sich ein deutsches Engagement in Nippon?
- **Auf nach Japan!**
Interview mit Jetro-Generaldirektor Masahiro Iwasaki.
- **Gutes ist am Besten gleich getan**
Bericht über eine Unternehmerreise 2008 nach Japan.
- **Stadt des Lächelns**
Interview mit Yasunori Fuji,
Präsident der Japanischen IHK.
- **Vom Pazifik an den Rhein**
Japanische Unternehmer erzählen von ihrem Leben in der Landeshauptstadt.

*Änderungen vorbehalten